



PRESSEMITTEILUNG

Innovative und unverwechselbare Programme der europäischen öffentlich-rechtlichen Medien im Brennpunkt

Luzern, 21. April 2010 – Die Session «Proud to Present» des Eurovision TV Summit stellt eine Auswahl der herausragendsten Programme der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten vor.

Der Eurovision TV Summit, der dieses Jahr bereits zum vierten Mal stattfindet, bietet einen Rahmen für Fachleute und Entscheidungsträger der öffentlich-rechtlichen Medien, um die neuesten Entwicklungen zu erörtern, Informationen auszutauschen, neue Ideen zu sammeln, Kontakte zu pflegen und die Weichen für die Zukunft des öffentlich-rechtlichen Rundfunks zu stellen.

In ihrer Keynote-Ansprache appellierte EBU-Generaldirektorin Ingrid Deltenre an die Mitglieder,

«in die Qualität zu investieren, innovativ zu sein und mit den Zuschauern in einen Dialog zu treten», um im hart umkämpften Medienmarkt ihre Unverwechselbarkeit und Relevanz zu bewahren.

Ausserdem müssten die öffentlich-rechtlichen Medien in ihrer täglichen Arbeit

«stets nach außergewöhnlichen Ideen, außergewöhnlichen Ambitionen und außergewöhnlicher Wirkung streben.»

Einer der Höhepunkte des Tages war die Präsentation der CAP Awards, eine jährlich stattfindende Live-Unterhaltungsshow, in der das Talent und der Durchhaltewillen körperlich behinderter Menschen gewürdigt werden. Der vom niederländischen öffentlich-rechtlichen Sender TROS produzierte und ausgestrahlte Anlass erreicht in den Niederlanden eine Zuschauerquote von 16 Prozent.

Die EBU prüft die Lancierung eines europaweiten Capability Awards gemeinsam mit ihren Mitgliedern und in Zusammenarbeit mit TROS. «Wir möchten, dass die besten und talentiertesten Vertreter aller Länder daran teilnehmen. Ein solcher Anlass könnte das öffentliche Bewusstsein enorm steigern und zeigen, dass alles möglich ist», erklärte Lucille Werner, die Moderatorin der Show.

Zu den besten, innovativsten und inspirierendsten Produktionen, die an der heutigen Session «Proud to Present» gewürdigt werden, zählen:

Musik und Tanz: «Classical Music Reframed», NRK (Norwegen)

Unterhaltung: «CAP Awards Ceremony», TROS (Niederlande)

Bildung: «I Think, therefore I am», YLE (Finnland)



Formate: «Formats Lab», NPO (Niederlande)

Wissenschaft: «Chernobyl A Natural History», Arte (Frankreich)

Kinder: «Circus», VRT Ketnet (Belgien)

Fiktion: «Londoners», TVP (Polen)

Interkulturell: «Ab and Sal», NPS (Niederlande)

Cross-Media: «France 24 Mobile & The Observers», France 24, RFI und TV5Monde (Frankreich)

Dokumentarfilm: «Apocalypse: World War II», France Télévisions (Frankreich)

Heute um 16 Uhr (WEZ) wird ein Eurovision World Feed mit Highlights des Eurovision TV Summit samt Clips der im Rahmen von «Proud to Present» vorgestellten Programme herausgegeben. Dieses World Feed wird unter folgender Adresse veröffentlicht: www.eurovision.net/net/content/worldfeeds.php

Zusätzliche Informationen über den Eurovision TV Summit und die gemeinsame Thementagung (Common Focus Day) bietet die folgende Internetseite:
<http://www.eurovisiontvsummit.com/en/index.php>

Hinweis für die Herausgeber:

Die **Europäische Rundfunkunion (European Broadcasting Union, EBU)** ist ein Zusammenschluss von 85 nationalen Rundfunkanstalten aus 56 europäischen und anderen Ländern. Sie vertritt die Werte und die besonderen Merkmale der öffentlich-rechtlichen Medien in Europa und weltweit. Über das Eurovision- und Euroradio-Netzwerk versorgt die EBU Haushalte mit Nachrichten, Sportsendungen, Direktübertragungen und Musikinhalten. Die EBU erarbeitet und verbreitet beste Praktiken, Medienfachwissen und Innovationsansätze. Darüber hinaus produziert und verbreitet sie reichhaltige und vielfältige Programme über alle Medien.

Die **Fernsehzusammenarbeit im Rahmen der Eurovision** bietet den EBU-Mitgliedern eine einmalige Gelegenheit für den Austausch von Programmideen und besten Praktiken. Das Ergebnis dieser Kooperation sind qualitativ hochstehende Koproduktionen in allen Genres, angefangen von Zeichentrickfilmen über Musik und Tanz, Dokumentarfilme, Wissenschaft und Bildung sowie Fiktion bis hin zum Eurovision Song Contest als jährlichem Mega-Event. 86 Prozent der EBU-Mitglieder beteiligen sich an TV-Koproduktionen der Eurovision.

Kontaktperson:

Karen Mazzoli, Eurovision TV Media Officer, Tel.: +41 22 717 24 15; Mobil:
+41 79 752 45 49; mazzoli@ebu.ch